Einführung in die Verfahrensweise

Wir unterstützen Sie mit gezielten Schulungen, Fortbildungen und bei Bedarf einem sehr handlungskonkreten Qualitätsund Organisationsentwicklungsprozess.

Wir kommen zu Ihnen in Ihre Einrichtung und erarbeiten mit Ihnen:

- Wie klar sind die lösungsfokussierten Annahmen und was bedeuten sie genau für Ihre Arbeit?
- Wie selbstverständlich wird eine lösungsfokussierte Haltung und eine lösungsfokussierte Gesprächsführung bereits gelebt?
- Wie sicher ist der Umgang mit dem lösungsfokussierten Modell und was bedeutet dies z.B. für Diagnostik oder Konfliktlösung?
- Was genau wird aus den anderen kurzzeittherapeutischen Modellen in der Praxis bereits genutzt?
- Wie gelingt eine Einführung, so dass Fachkräfte, Kinder, Jugendliche und Eltern davon bestmöglich unterstützt werden?



Lösungsfokussierte Beratung

einfach • kurz • gut

- Einzel-, Paar- und Familienberatung
- Erziehungsberatung
- Kinder- und Jugendlichenberatung



Lösungsfokussierte Supervision

wertschätzend • zielorientiert • stärkend

- Fall- und Teamsupervision
- Coaching



change • learn • leading

- umfassendes Fort- und Weiterbildungsangebot
- Unterstützung bei der Einführung der Lösungsfokussierung und multisensorischer Verfahrensweisen in Ihrer Institution
- Unterstützung zur Ausbildung eines lösungsfokussierten Qualitätsmanagements
- Ausbildung zum LOA-Pädagogen ©



ZLB Drehpunkt Lösungsfokussierte Beratung und Fortbildung

26605 Aurich • Schafdrift 49 Tel. 04941 991160

Wir präsentieren: "Das Entwicklungs-Ziel-Gespräch" als eine der von uns entwickelten Verfahrensweisen



"Jedes Verhalten hat seinen tieferen Sinn und einen guten Grund."

M. u. K. Baeschlin

Dieses Verfahren

- verknüpft Sprache,
 Bewegung und Visualisierung
- ermöglicht multisensorische Erfahrungen
- fördert integratives Lernen
- erzeugt innere Bilder und unterstützt Impacts und andere systemisch-kurzzeittherapeutische Techniken
- unterstützt eine lösungsfokussierte Gesprächsführung
- führt durch das Programm
- erleichtert und strukturiert die Arbeit
- fördert Hoffnung, Freiwilligkeit und Neugierde
- fokussiert Ziele, Zukunftsvisionen und Lösungswege
- erarbeitet Ressourcen, Fähigkeiten, Haltungen, Ausnahmen, Bedürfnisse, Sicherheitswünsche, Fertigkeiten, Interessen und Netzwerke
- ist kombinierbar mit den anderen von uns entwickelten Verfahrensweisen

Das Verfahren ist

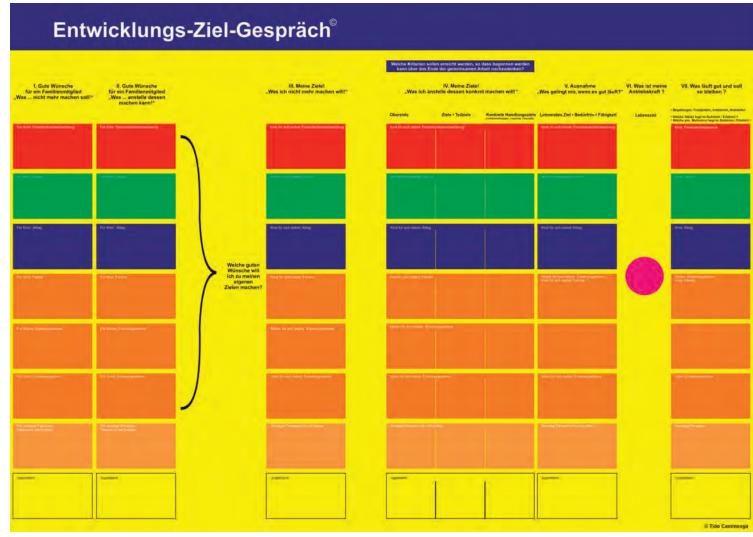
- übersichtlich, verständlich, leicht umsetzbar
- seit Jahren erprobt
- von Familien, Fachkolleginnen und Fachkollegen als sehr hilfreich beschrieben

stabile Ausführung:

Alle Verfahren und Methoden werden auf stabilen Alubondplatten oder in der rollbaren Version auf LKW-Plane gedruckt.

Kurzbeschreibung:

Jeder Verfahrensweise und Methode liegt eine Kurzbeschreibung bei.



Anwendungsgebiete:

- Jugendamt/Jugendhilfeeinrichtungen/Jugendhilfe und angrenzende Arbeitsfelder sowie Kinder- und Jugendpsychiatrien, freie Praxen und Schulen
- Das EZG unterstützt Aufnahmeverfahren, Wegfindungsverfahren und Clearingverfahren und eröffnet Ihnen und den von Ihnen begleiteten Kindern, Jugendlichen und Eltern eine völlig neue Form der Unterstützung, Begleitung und Förderung in Orientierung an den Bedürfnissen der Familienmitglieder. Die Gespräche finden in einer Atmosphäre der Wertschätzung statt. Läuft die Atmosphäre in eine andere Richtung (z.B. durch gehörte Vorwürfe), wird das Gespräch unterbrochen. Klärung hat immer Vorrang. Das Führen des Klärungsgespräches ist Teil der Einführung in das Verfahren. Mit dieser Verfahrensweise unterstützen Sie die Beteiligten, von Wünschen untereinander zu Zielen für sich selber zu kommen und eine Problemsicht zu einer Lösungsvision zu wandeln. Kinder, Jugendliche, Eltern, Fachkolleginnen und -kollegen geben sehr positive Rückmeldungen zu dieser Art, die Gespräche zu führen.